



**CALCUTTA
RESCUE**
DEUTSCHLAND E.V.

HILFE FÜR MENSCHEN IN
KOLKATA UND WESTBENGALEN



Jahresbericht 2012

CALCUTTA RESCUE DEUTSCHLAND E.V.

INHALT

1.	Calcutta Rescue Deutschland e.V. – Wer sind wir?	3
2.	Die Organisation von Calcutta Rescue Deutschland e.V.	5
3.	Mit wem arbeitet Calcutta Rescue Deutschland e.V. zusammen?	5
4.	Was macht Calcutta Rescue Deutschland e.V.?	6
4.1	Programm zur Behandlung der mehrfach arzneimittelresistenten Tuberkulose	6
4.2	Programm zur Gesundheit von Mutter und Kind	7
4.3	Unterstützung der Schulen	8
4.3.1	Schule Nr. 1	10
4.3.2	Tala Park Schule	10
4.4	Schulpatenschaften	10
5.	Zahlen, Daten und Fakten	10
	Überblick über das indische Schulsystem	11
6.	Nachhaltigkeit	12
7.	Volontärsrekrutierung	12
7.1	Apotheker	12
7.2	Krankenschwestern/ -pfleger	13
7.3	Physiotherapeuten	13
8.	Öffentlichkeitsarbeit	13
9.	Fundraising und Handarbeit	13
10.	Wie finanziert sich Calcutta Rescue Deutschland e.V. und was geschieht mit den Spenden?	14
11.	Was möchte Calcutta Rescue Deutschland e.V. in Zukunft erreichen?	
	Anlage 1 Kassenbericht 2011	16

1. CALCUTTA RESCUE DEUTSCHLAND E.V. – WER SIND WIR?



| Calcutta Rescue Deutschland e.V. beim Weitsichtfestival in Frankfurt/ Main

Calcutta Rescue Deutschland ist ein gemeinnütziger und eingetragener Verein, der sich vollständig ehrenamtlich für die kostenfreie Gesundheitsversorgung und Ausbildung der sozial Schwächsten in Kalkutta und dem indischen Bundesstaat Westbengalen einsetzt. Menschen, die Hilfe von Calcutta Rescue Deutschland e.V. erhalten, erfüllen das Kriterium der absoluten Armut der Weltbank, d.h. sie haben weniger als \$ 1,25 pro Tag zur Verfügung.

Die Gründung von Calcutta Rescue Deutschland erfolgte 1989 als Förderverein für Calcutta Rescue Indien. Diese Nichtregierungsorganisation ist seit 1991 in Indien registriert und erhielt für ihre Arbeit 2009 den NGO-Award Indien, vergeben von der Resource Alliance und Rockefeller Foundation. Bereits seit 1979 nimmt sich Calcutta Rescue Indien unter dem britischen Arzt Dr. Jack Preger den Ärmsten der Armen in Kalkutta an. Calcutta Rescue Indien betreibt zurzeit 3 Ambulanzen mit über 5.000 Patienten (42.000 Besuche pro Jahr). Außerdem organisiert Calcutta Rescue Programme zur Überwachung der Tuberkulosebehandlung in Kalkutta und der ländlichen Umgebung. Es existieren ein HIV-Programm und Initiativen zur medizinischen Versorgung in Slumgebieten aus mobilen Ambulanzen heraus. Eine Übernahme dieser Patienten in die regulären Ambulanzen oder Krankenhauseinweisungen sind möglich, falls dies nötig sein sollte. Ebenso werden Familienbetreuungsprogramme (Familienpla-

nung, vor- und nachgeburtliche Versorgung) und 2 Schulen mit über 500 Schülern sowie 150 Vorschülern und diverse Ausbildungsprogramme betrieben. Des Weiteren werden im Raum Westbengalen sechs Filteranlagen zur Lieferung von arsenarmen Trinkwasser bereitgestellt. Somit erreicht Calcutta Rescue Indien nahezu 14.000 Menschen direkt und unzählige Familienmitglieder werden zusätzlich durch ausgegebene Lebensmittelspenden o.ä. indirekt unterstützt. Weitere Details der Arbeit von Calcutta Rescue Indien können Sie dem aktuellen Jahresbericht 2011/12, verfügbar auf unserer Homepage (www.calcutta-rescue.de, Infomaterial, Jahresbericht Calcutta Rescue Kolkata), entnehmen.

Calcutta Rescue Deutschland wurde 1989 als Calcutta Rescue Clinic e.V. mit 18 Mitgliedern gegründet. Von Anfang an setzte sich der deutsche Verein für die kostenlose medizinische



| Der britische Arzt Dr. Jack Preger

Versorgung Bedürftiger, sowie für die Verbesserung ihrer Lebensumstände und die Förderung von Bildung und Ausbildung in Kalkutta ein. Weiterhin machte es sich der Verein schon immer zum Ziel, über die Situation absolut Armer in Kalkutta und Westbengalen aufzuklären. 1997 erfolgte die Umbenennung in Calcutta Rescue Deutschland e.V. um sich namentlich den weiteren Fördervereinen unter anderem in Großbritannien, der Schweiz, Frankreich, den USA und den Niederlanden anzupassen. Gleichzeitig wurde das Wort Clinic fallengelassen, da sich Calcutta Rescue Deutschland e.V. eben nicht nur für die medizinische Versorgung, sondern auch für die Bildung und Hilfe zur Selbsthilfe der sozial Schwachen in Kalkutta einsetzt.

Aus den 18 Mitgliedern des Vereines 1989 sind mittlerweile 114 geworden und das Spendenvolumen hat sich von 4.350 DM auf knapp 60.000 € jährlich erhöht.

Calcutta Rescue Deutschland e.V. hat es sich zum Ziel gesetzt, Calcutta Rescue Indien in seiner Vision von besserer Gesundheit und Bildung, sowie erweiterten Lebensperspektiven für die absolut Armen in Kalkutta und Westbengalen zu bestärken. Calcutta Rescue Indien wird vom deutschen Förderverein bei der Bereitstellung von medizinischen Leistungen, Schulen sowie anderen Projekten unterstützt. Dies geschieht einerseits durch das Sammeln von Spendengeldern in Deutschland, andererseits über Informationsarbeit durch Zeitungsartikel, Vorträge, Fotoausstellungen, Broschüren und Interviews.

Calcutta Rescue Deutschland e.V. übernimmt die Organisation von zwei nationalen Treffen im Jahr und turnusgemäß wird das internationale Treffen ausgerichtet (zuletzt organisierte Calcutta Rescue Deutschland e.V. das internationale Treffen 2010 in Köln).

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Vermittlung und Betreuung von freiwilligen Helfern für die Arbeit in Kalkutta. Calcutta Rescue Deutschland e.V. will gleichzeitig aber auch offen sein für andere Projekte, über Calcutta Rescue Indien hinaus. Calcutta Rescue Deutschland e.V. verfolgt die Philosophie Hilfe für ein gesundes, unabhängiges, würdevolles Leben zu geben. Dabei verstehen wir unter Gesundheit ein umfassendes körperliches, geistiges und soziales Wohlbefinden. Die Hilfe gilt den Ärmsten der Armen, gleich welchen Geschlechts, Hautfarbe, Religion, Alters, politischer Einstellung oder sozialen Status.



| Familienleben am Straßenrand in Kalkutta

2. DIE ORGANISATION VON CALCUTTA RESCUE DEUTSCHLAND E.V.

Calcutta Rescue Deutschland ist ein eingetragener und gemeinnütziger Verein. Die Geschäftsstelle von Calcutta Rescue Deutschland e.V. hat ihren Sitz in der Kaulbachstraße 10 in 80539 München. Das zuständige Finanzamt ist München, der Verein hat die Steuernummer StNr. 143 / 2 12 / 00045 K44. Der Freistellungsbescheid für die Gemeinnützigkeit liegt vom 27.05.2011 vor.

Calcutta Rescue Deutschland e.V. wird von einem fünfköpfigen Vorstand geleitet. Diesem gehören Monika Faißt als Vorsitzende (seit 2009, Stuttgart), Kathrin Austrup als Geschäftsführende (seit 2011, Leipzig), Dr. Stefan Huth (seit 2011, Lutherstadt Wittenberg, auch Kassenwart) sowie Dr. Matthias Horner (seit 2011, Nürnberg) und Julia Franke (seit 2011, Dresden) an.

Calcutta Rescue Deutschland e.V. ist ein vollständig auf ehrenamtlicher Arbeit basierender Verein. Es gibt keine haupt- oder nebenamtlichen Mitarbeiter. Calcutta Rescue Deutschland e.V. hat Ende 2012 114 Mitglieder, mit 4 Eintritten und einem Austritt. Die Mitgliederzahl blieb in den letzten fünf Jahren konstant.

Bei den Mitgliedern von Calcutta Rescue Deutschland e.V. handelt es sich in der Regel um ehemalige Volontäre, die direkt vor Ort in Kalkutta bei Calcutta Rescue Indien für drei bis sechs Monate mitgearbeitet haben. Das berufliche Spektrum unserer Mitglieder erstreckt

sich über nahezu alle Berufsgruppen im Gesundheitswesen, zusätzlich kann der Verein auf Expertise im Pädagogischen Bereich verweisen. Nicht nur ehemalige Volontäre, sondern auch Interessenten, mit der Absicht sich in Kalkutta zukünftig zu engagieren, sind im Verein vertreten. Durch diese Konstellation ist eine enge Verknüpfung mit Calcutta Rescue Indien gegeben. Daher resultiert das Wissen, was vor Ort tatsächlich gebraucht wird und es ermöglicht gleichzeitig die enge Kontrolle der Projekte in Indien entweder durch die derzeitigen Volontäre vor Ort oder durch eigenfinanzierte Besuche aktiver Mitglieder.

Natürlich soll nicht unerwähnt bleiben, dass Calcutta Rescue Deutschland e.V. offen für alle Interessenten ist und wir sehr darum bemüht sind, unsere Mitgliederzahl zu erhöhen.

Die Mitglieder von Calcutta Rescue e.V. sind deutschlandweit verteilt, wobei der Großteil von ihnen im Süden und Osten Deutschlands lebt. Zwei Mal im Jahr findet ein Mitgliedertreffen statt. Zwischenzeitlich läuft die Kommunikation vereinsintern über Email beziehungsweise über Telefonkonferenzen des Vorstandes.

Der Verein hat verschiedene Aufgabenfelder an Verantwortliche übergeben. Die genaue Aufführung der entsprechenden Aktivitäten befindet sich im Kapitel „Was macht Calcutta Rescue Deutschland e.V.“.

3. MIT WEM ARBEITET CALCUTTA RESCUE DEUTSCHLAND E.V. ZUSAMMEN?

Calcutta Rescue Deutschland e.V. arbeitet eng mit Calcutta Rescue Indien zusammen. Bisher ist Calcutta Rescue Indien der einzige Begünstigte von Calcutta Rescue Deutschland e.V.. Aus dem gemeinsamen Wunsch der Förderung von Calcutta Rescue Indien, ergibt sich eine enge Zusammenarbeit mit anderen internationalen Fördervereinen für Calcutta Rescue Indien. Die niederländische Gruppe unterstützte uns mit ihrer für uns kostenfreien Grafikerin bei der Erstellung eines Geburtstagskalenders. Mit dem britischen Förderverein stehen wir in engem Kontakt über Möglichkeiten des Fundraisings und der Öffentlichkeitsarbeit. Die irische Gruppe hat das internationale Treffen 2012 in

Dublin ausgerichtet und im Mai 2013 wird der niederländische Förderverein das internationale Unterstützertreffen in Eindhoven organisieren.

4. WAS MACHT CALCUTTA RESCUE DEUTSCHLAND E.V.?

Calcutta Rescue Deutschland e.V. finanziert Calcutta Rescue Indien projektbezogen. Es werden folgende Projekte unterstützt:

- Multi drug resistant tuberculosis (MDR-TB, Behandlung der mehrfach arzneimittelresistenten Tuberkulose),
- Mother-Child-Healthcare (MCH, Gesundheit von Mutter und Kind),
- School No. 1 (Schule Nr. 1).

Calcutta Rescue Indien reicht für diese Projekte Anträge ein, die nach formellen und inhaltlichen Punkten geprüft werden. Die Projektförderdauer beträgt üblicherweise drei Jahre, um den personellen und zeitlichen Aufwand für beide Seiten zu begrenzen. Die Förderdauer bei der Schule Nr. 1 beträgt ein Jahr, da sich in Indien Tendenzen abzeichnen, dass die allgemeine Schulpflicht staatlicherseits stärker umgesetzt werden soll, was Einfluß auf die strategische Ausrichtung Calcutta Rescue Indiens hat. Nach Einigung von Calcutta Rescue Indien und Calcutta Rescue Deutschland e.V. wird ein Projektvertrag von beiden Seiten abgeschlossen. Für das Fließen von Spendengeldern muss Calcutta Rescue Indien die im Vertrag festgesetzten Bedingungen erfüllen. Hierzu gehören halbjährliche Berichte, damit die Transparenz in den Projekten gewährleistet ist. Mitglieder von Calcutta Rescue Deutschland e.V. haben zusätzlich immer das Recht, sich mit Besuchen in Kalkutta einen persönlichen Einblick der

Lage zu verschaffen. Calcutta Rescue Deutschland e.V. hatte im Jahr 2012 Volontäre vor Ort in Kalkutta und Vorstandsmitglied Dr. Matthias Horner ist im März, September und Dezember 2012 auf eigene Kosten zur Projektüberwachung in Kalkutta gewesen. Auch die Vereinsmitglieder Stefan Steinke und Dr. Burkhard Salfner haben sich im April 2012 persönlich einen Eindruck aller Projekte vor Ort gemacht. Der visitors report wird auf Anfrage zur Verfügung gestellt. Calcutta Rescue Deutschland e.V. beteiligt sich zusätzlich mit maximal 5.000€ bzw. 10% der nichtzweckgebundenen Spenden am allgemeinen Budget von Calcutta Rescue Indien.

4.1 Programm zur Behandlung der mehrfach arzneimittelresistenten Tuberkulose

Tuberkulose ist eine nicht zu unterschätzende Infektionskrankheit in Indien. Etwa ein Fünftel der weltweiten Tuberkulosefälle treten in Indien auf (über 3,4 Mio. Erkrankte und 330.000 Todesfälle in Indien 2008). Die Regierung Indiens bietet Tuberkulosebehandlungen an. Leider wird die Einnahme der Medikamente durch die Tuberkulosekranken häufig nicht kontrolliert oder die Behandlung findet nicht über die gesamte Therapiedauer von 6 Monaten statt. Dies fördert die Entstehung von Formen der mehrfach arzneimittelresistenten Tuberkulose. Bei drei Prozent der neudiagnostizierten Tuberkulosefälle handelt es sich von Anfang an um mehrfach arzneimittelresistente Tuberkulose und bei ca. 15% der Tuberkulosepatienten entwickelt sie sich während der Behandlung. Die Therapie der mehrfach arzneimittelresistenten Tuberkulose ist vier Mal teurer als die der konventionellen Tuberkulose und die Behandlungsdauer beträgt 24 Monate. Calcutta Rescue Deutschland e.V. unterstützt Calcutta Rescue Indien bei der Durchführung eines Programmes zur Behandlung der mehrfach arzneimittelresistenten Tuberkulose. Momentan werden 67 Patienten behandelt, im Regelfall als stationäre Patienten des K.S. Roy TB Hospitals. Die Patienten bekommen alle nötigen Untersuchungen (z.B. Lungenröntgen, Sputumkontrollen, Blutbildkontrollen) und auch die sehr preisintensiven Medikamente werden



| Das Ernährungsprogramm richtet sich an mangelernährte Säuglinge



| Schüler der Vorschule
bei Calcutta Rescue

von Calcutta Rescue finanziert. Die Patienten werden monatlich über ihre Krankheit geschult und es sind Maßnahmen implementiert, um eine regelmäßige Einnahme der Medikamente zu gewährleisten, wenn sie sich nicht in einer stationären Einrichtung befinden (überraschende Hausbesuche, Einnahmeüberwachung der Medikamente). 2012 kam Calcutta Rescue Deutschland e.V. mit 19.890 € für 40 % der Projektkosten auf. Die deutsche Betreuung des Projektes findet durch Stefanie Pügge und Julia Franke statt.

4.2 Programm zur Gesundheit von Mutter und Kind

Das Programm zur Gesundheit von Mutter und Kind wird von der Ambulanz Tala Park Clinic, Kalkutta betrieben. Werdende Mütter in absoluter Armut (Tageseinkommen von weniger als \$1,25) können sich für diese Gesundheitsvorsorge registrieren lassen. Das Mutter-Kind-Programm wurde 2012 mit 9650 € von Calcutta Rescue Deutschland e. V. unterstützt und ist damit zu 45 % von Calcutta Rescue Deutschland e.V. finanziert. Die Projektbetreuung von Seiten Calcutta Rescue Deutschland e. V. obliegt Dr. Matthias Ganso, Berlin. Ärzte, eine Hebamme und ein Gesundheitsassistent kümmern sich in der Tala Park Clinic, Kalkutta, um

die Betreuung von Schwangeren, Müttern und Neugeborenen.

Es wurden im Jahr 2012 insgesamt 71 Patientinnen in das Vorgeburtsprogramm eingeschrieben. 39 der 71 Patientinnen waren Stadtbewohner, 32 von ihnen kamen aus der ländlichen Gegend. Die vorgeburtliche Kontrolle schließt u. a. Überwachung von Gewicht und Blutdruck der Mutter sowie Überprüfung der Herzöne des Ungeborenen ein. Außerdem werden den schwangeren Frauen Gesundheitserziehung und physiotherapeutische Maßnahmen angeboten. Die Schwangeren erhalten proteinreiche Nahrung, Multivitamine und Folsäure. Falls erforderlich werden ihnen bei medizinischen Problemen oder bei Begleiterkrankungen Medikamente kostenfrei zugänglich gemacht. Ebenso ist es das meist verwirklichte Ziel, dass die Mütter ihre Kinder im Krankenhaus entbinden. Von den 71 Frauen brachten 49 ihre Babys dort zur Welt.

Im nachgeburtlichen Programm wurden 64 Mütter mit ihren Säuglingen betreut, davon wurden 45 von ihnen in 2012 neu aufgenommen. Die nachgeburtliche Kontrolle erstreckt sich über einen Zeitraum von 6 Monaten bei den Müttern und 9 Monaten bei den Säuglingen. Die Blutwerte der Mütter werden kontrolliert und die Gesundheitserziehung einschließlich Ernährungshinweisen für das Kind und die Familienplanung fortgesetzt. Das Gewicht des



| Vorsorgeunter-
suchung eines
Schülers von
Calcutta Rescue



| Nachhilfeunterricht
von Calcutta Rescue
Indien

Säuglings wird kontrolliert und der Säugling vollständig immunisiert.

Das Ernährungsprogramm für Säuglinge richtet sich an mangelernährte Säuglinge, Zwillinge oder Babys, deren Mütter nicht in der Lage sind zu stillen bzw. verstorben sind. Es wurden insgesamt 34 Säuglinge in diesem Ernährungsprogramm betreut. Den Babys wird Milchpulver für den Zeitraum von sechs Monaten zur Verfügung gestellt mit dem Ziel, eine Gewichtszunahme von mindestens 3 Kilo in sechs Monaten zu erreichen. Danach erfolgt die Umstellung auf Breikost. 23 der Babys waren 2012 bei Entlassung im Idealbereich.

Die Familienplanung im Rahmen des Programmes zur Gesundheit von Mutter und Kind erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Family Planning Association of India (FPAI). Calcutta Rescue Indien bietet Kondome und Spiralen, hormonelle Verhütungsmethoden sowie Sterilisationen für Mann und Frau an.

Im Gesundheitserziehungsprogramm werden insgesamt 22 Themen besprochen, unter anderem Hygiene, sexuell übertragbare Krankheiten, Durchfall und Vitamin A-Mangel.

4.3 Unterstützung der Schulen

Calcutta Rescue Indien betreibt zwei Schulen, die Schule Nr. 1 und die Tala Park Schule.

In den beiden Schulen des Vereins werden die Unter-Sechsjährigen (als Non-formal students) ganztägig betreut. Die 2 bis 4 Jährigen besuchen den „Lower Kindergarten“ und die 5 bis 6 Jährigen den „Upper Kindergarten“. Die älteren SchülerInnen besuchen zumeist staatliche Schulen.

Das grundlegende Ziel ist es, dass die Kinder einen anerkannten Schulabschluss erhalten, um eine langfristige Verbesserung ihrer Lebensbedingungen zu erreichen. Vor der Bildungsreform



| Calcutta Rescue Indien versorgt die Schüler mit zwei Mahlzeiten täglich



| Calcutta Rescue Schüler amüsieren sich

finanzierte Calcutta Rescue Indien den Schulbesuch.

Nach der staatliche Bildungsreform 2009 und dessen sukzessive Umsetzung ist der Schulbesuch nahezu kostenfrei. Für die Jungen müssen die Schulbücher finanziert werden. Für alle Kinder müssen die Eltern die Schuluniform kaufen. In Indien ist es üblich, dass neben dem Schulbesuch noch Nachhilfeunterricht, sogenannte *tutions*, in Anspruch genommen werden muss, um im Anschluss eine gute berufliche Ausbildung zu bekommen. Dieser wird von Calcutta Rescue durchgeführt. Alle Kinder erhalten Mahlzeiten und die Schulkleidung.

Calcutta Rescue Indien finanziert außerdem den Schultransport. Ein besonderes Augenmerk des Vereins wird auf die Vorschule gelegt, um die Kinder auf den Schulbesuch vorzubereiten. Sie kommen aus schwachen sozio-ökonomischen Schichten und lernen dort einfache Dinge wie Stillsitzen.

Die soziale Herkunft ist auch ein Grund, warum relativ viele Schüler den Schulbesuch vor der 10. Klasse abbrechen.

Calcutta Rescue Indien versorgt unterernährte Kinder (ca. 10% der Schülerinnen und Schüler) mit spezieller Nahrung, die auf ihre Bedürfnisse abgestimmt ist. Die Kinder nehmen an einem Programm zur Gesundheitserziehung teil. In den

zweimal jährlich stattfindenden Vorsorgeuntersuchungen werden die Schüler entwurmt und geimpft. Des Weiteren finden zahnärztliche Untersuchungen statt. Auch die Familien der Kinder werden medizinisch betreut. Es werden Moskitonetze an Schülerinnen und Schüler ausgegeben, die in malariagefährdeten Gebieten wohnen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Calcutta Rescue Indien suchen regelmäßig das Gespräch mit den Eltern.

Ziel ist es, die Familien ganzheitlich zu unterstützen. Dadurch wird unter anderem sichergestellt, dass sich die Hilfe an den Bedürfnissen der Menschen orientiert.

Im Jahre 2013 steht Calcutta Rescue Indien vor der Aufgabe, die Arbeit den aktuellen Bedingungen anzupassen und die Lücke zwischen den stattlichen Angeboten und dem Bedarf zu schließen.

Das Ziel der deutschen Fördergruppe ist es, die indische Organisation mit allen Kräften dabei zu unterstützen.

4.3.1 Schule Nr. 1

Die Schule Nr. 1 wurde 1989 gegründet und ist in einem zweistöckigen Gebäude untergebracht (wenn das Wetter es erlaubt, wird das Dach als drittes „Stockwerk“ genutzt) Das Gebäude be-

findet sich im Herzen des Rotlichtviertels in Nimtala

Die Finanzierung der Schule Nr. 1 findet zu 23% durch Mittel von Calcutta Rescue Deutschland e.V. (CRD) statt. 2012 stellte CRD 20.000 € für den Schulbetrieb bereit. Außerdem konnte eine einmalige Spende für Schulbedarf (z.B. Kopierer) geleistet werden.

4.3.2 Tala Park Schule

Die Schule wurde 2005 gegründet und ist in einem Erweiterungsbau der Tala Park Klinik untergebracht. Außerdem wurde ein zusätzlicher Raum in der Nähe bezogen, welcher für die Computer-Ausbildung genutzt wird.

4.4 Schulpatenschaften

Im Jahr 2012 gab es 40 über Calcutta Rescue Deutschland e.V. vermittelte Schulpatenschaften mit einem Spendenvolumen von über 7.500 €. Die hierbei gezahlten Patenbeiträge sind individuell vereinbart. Alle gezahlten Gelder kommen den Schulen und nicht einzelnen Schülern zu Gute.

Die Betreuung der Schulpaten liegt bei Kathrin Austrup, Leipzig.

5. ZAHLEN, DATEN UND FAKTEN

Laut Weltbildungsbericht 2012¹ wurden 2010 immer noch 2,3 Mio. Kinder in Indien, welche im schulpflichtigen Alter sind, nicht eingeschult.

In den Schulen werden im Schuljahr 2012/2013 150 Vorschüler (non-formal students) und 500 Schüler (formal students) betreut. Einige Schülerinnen und Schüler nahmen an einem Trainingskurs von IBM teil. Es wurden Computerkurse von der Nascom Knowledge Foundation durchgeführt.

Im Mai 2012 beteiligten sich die Schüler der Schule Nr. 1 an den Festlichkeiten zur Ehrung von Rabindranath Tagore und tanzten vor begeistertem Publikum im Auditorium von Girish Mancha. Am 22. Juni 2012 fand eine Absolventenfeier für die Schülerinnen und Schüler statt, die ihre 10. oder 12. Klassen-Examen bestanden hatte. Einigen Schülern wurde die Möglichkeit gegeben, öffentlich über ihren schwierigen

Umstände und die Überwindung dieser zu sprechen. Im September feierte das Unternehmen PWC mit 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern den World Literacy Day 2012 mit Calcutta-Rescue-Schülern.

Im Jahr 2012 haben mehrere Eltern, welche ihre Kinder nicht auf unsere Schulen schicken, Kindergeburtstag gemeinsam mit den Calcutta-Rescue-Kindern gefeiert.

Diese Aktionen sind insoweit bemerkenswert, als das es ein Zeichen ist, dass die Armut und die Klassenunterschiede aktiv wahrgenommen werden und vermögende Eltern Ihren Kindern dieses nahebringen.

Ein Bildungsprogramm für die Eltern der Schülerinnen und Schüler ist in Planung.

¹EFA Global Monitoring Report – Youth and Skill, Putting education to work – UNESCO 2012

ÜBERBLICK ÜBER DAS INDISCHE SCHULSYSTEM

- Die nicht-formalen Schulen - Vorschule:
Der Unterricht richtet sich an Kinder zwischen 2 und 5 Jahren. Je nach Schule heißen diese Pre-Nursery, LKG (Lower Kindergarten) und HKG (Higher Kindergarten). In diesen 3 Jahren lernen Kinder lesen und schreiben – je nach Schultyp Englisch und Hindi (bzw. eine Regionalsprache) und einfaches Rechnen. In vielen Schulen gibt es bereits erste Prüfungen. In der Pre-Nursery stehen u. a. Reime und Lieder, sowie Malen und Basteln auf dem Unterrichtsplan.
- Die formalen Schulen:
 - Grund- und Gesamtschule für Kinder von 6 bis 17 Jahren:
Die Primary School entspricht der Grundschule. Es gibt sowohl staatliche als auch private Schulen.
 - Anschließend folgt die Secondary School (6. – 10. Klasse für Kinder zwischen 11 – 15 Jahren) und später die Higher Secondary School (11. – 12. Klasse für Jugendliche von 16 – 17 Jahren). Generell hat Indien ein 12-Klassen Schulsystem mit zwei landesweiten Prüfungen nach der 10. und der 12. Klasse.
- Nach Stufe 12 beginnen viele Schulabgänger ein Studium, auf das sie in den letzten Jahrgangsstufen gezielt vorbereitet wurden. Ähnlich wie in Deutschland ist die Fächeranzahl in den ersten 10 Jahren sehr groß, während die beiden letzten Jahre zur Vertiefung eines bestimmten Zweigs dienen

Die Unterrichtssprache an Schulen ist entweder die Lokalsprache (Hindi, Bengali etc.) oder Englisch. Hier wird zwischen Hindi-Medium (ggf. eine andere Lokalsprache) oder Englisch-Medium Schools unterschieden. English-Medium Schools sind weitaus beliebter, da die meisten Eltern möchten, dass ihre Kinder Englisch sprechen. In Indien ist es üblich, dass die Kinder sogenannte tutions (Nachhilfeunterricht) bekommen. Diesen bezahlen die Eltern gerne, damit die Kinder bessere Abschlüsse erlangen. Somit ist die Bildung trotz kostenfreien Unterrichtes weiterhin vom Einkommen der Eltern abhängig.



| Schreiben lernen für Bengali

6. NACHHALTIGKEIT

Neben der Akuthilfe zur Linderung von Not und Leid ist Hilfe zur Selbsthilfe idealerweise das mittel- oder auch langfristige Ziel vieler Hilfsorganisationen. Anerkanntermaßen ist Bildungsarbeit für solche Nachhaltigkeit ein wichtiger Baustein. Calcutta Rescue Indien betreibt Bildungsarbeit durch die Schulen und durch Hygiene- und Ernährungsschulungen in den Ambulanzen in Kalkutta – wichtige Projekte, die CR-Deutschland seit vielen Jahren sehr aktiv unterstützt. Calcutta Rescue Deutschland e.V. möchte seine Aktivitäten in Westbenga-

len auf diesem Gebiet erweitern. Gleichzeitig strebt Calcutta Rescue Indien eine Erhöhung der in Indien rekrutierten Spendengelder auf 20% in den nächsten fünf Jahren an (derzeitiges indisches Spendenaufkommen unter 5%), so dass keine Finanzierungslücken bei Calcutta Rescue Indien durch die Schwerpunktverlagerung des deutschen Vereines entstehen.

7. VOLONTÄRSREKRUTIERUNG



| Medikamentenausgabe
in der Belgachia-
Ambulanz

7.1 Apotheker

Für die Rekrutierung und Betreuung der deutschen Apotheker in Indien sind Jutta Zwicker aus Tübingen und Monika Küppers aus Ravensburg zuständig.

Zeitraum	Apothekerin
10.2011 – 03.2012	Ursina Müller
08.2012 – 02.2013	Maria Baumann

Zeitraum	Pharmaziepraktikantin
10.2011 – 03.2012	Miriam Volpp

Ursina Müller, Miriam Volpp und Maria Baumann haben sich in Calcutta sehr engagiert eingesetzt und die Arbeit in der Apotheke hervorragend erledigt. Vor allem Maria Baumann hat sich als Berufsanfängerin sehr gut eingearbeitet und die Herausforderungen der Arbeit in Calcutta gut gemeistert.

Nachdem wir zeitweilig eine Lücke bei den Apotheker-Volontären hatten, haben wir aktuell einige Interessenten. Dies ist insofern wichtig, da der indische Apotheker Anirban leider nur von März bis August 2012 bei Calcutta Rescue gearbeitet hat und vor Ort aktuell kein Nachfolger gefunden werden kann. Ab Mai 2013 wird die Apothekerin Eileen Pollner in Calcutta sein. Eileen Pollner plant bis August 2013 in Calcutta zu bleiben und soll dann von der australischen Apothekerin Grace Wong abgelöst werden. Grace Wong wird bis Dezember 2013 in Calcutta bleiben.

8. ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Calcutta Rescue Deutschland e.V. veröffentlicht zweimal jährlich ein Infoheft, welches von Corana Eichner, Pulheim koordiniert wird. Ihr Mann Holger Eichner übernimmt die Gestaltung des Heftes und stellt als professioneller Fotograf zusätzlich die meisten Fotos zur Verfügung. Das Infoheft wird von Dr. Burkhard Salfner, Regensburg, an Mitglieder sowie Spender versandt. Dies Infoheft wird ebenso online gestellt. Der Inhalt der Hefte setzt sich aus Artikeln direkt aus Kalkutta, sowie Berichten von zurückgekehrten Volontären und Vereinsmitgliedern zusammen. Das Infoheft ist

9. FUNDRAISING UND HANDARBEIT

Das Fundraising erfolgt ganz wesentlich über den Versand der Infohefte (siehe Öffentlichkeitsarbeit oben) und den ihnen beigefügten Spendenbelegen. Das Spendenvolumen ist in den letzten Jahren stabil (siehe Finanzbericht, nächster Abschnitt). Die Spenden kommen vor allem von ehemaligen Volontären und deren Bekannten- und Verwandtenkreis. Das öffentliche Fundraising im engeren Sinne ist damit nur unterproportional am Gesamtspendenvolumen

7.2 Krankenschwestern/ -pfleger

Für die Rekrutierung von Krankenschwestern und -pflegern ist Francesca Wigger aus München zuständig.

7.3 Physiotherapeuten

Für die Rekrutierung von Physiotherapeuten ist Alexandra Heinrich aus Göttingen zuständig. Es gab mehrere Anfragen von Interessenten, die sich eine zukünftige Mitarbeit vor Ort vorstellen können. Im November 2012 ging Physiotherapeut Polash Tagore Brahma für einen Monat nach Kalkutta.

ein wesentliches Element für die Spendenrekrutierung für Calcutta Rescue Deutschland e.V.

Die Öffentlichkeitsarbeit erfolgt des Weiteren über die Webseite des Vereines, abrufbar unter www.calcutta-rescue.de. Ein neuer Flyer wurde erarbeitet und ist auf der Homepage abrufbar. Wir haben uns bei den letzten beiden Vereinstreffen intensiv mit unserem Leitbild beschäftigt. Auch dieses ist nun auf unserer Webseite in Kurz- und Langfassung abrufbar. Ebenso wird ein Jahreskalender 2014 erarbeitet, der über den Mauthe Verlag distribuiert werden wird.

beteiligt. Die Großspenderbetreuung wird von Geschäftsführerin Kathrin Austrup übernommen, um einen zeitnahen Kontakt mit den Spendern zu gewährleisten. Calcutta Rescue Deutschland e.V. besitzt Fotoausstellungen, DVDs und andere Werbematerialien für das Fundraising.

Seit 1990 besteht in Kalkutta ein zu Calcutta Rescue Indien gehörender Handarbeitsbetrieb mit zumeist ehemaligen Patienten oder Schü-



| Fair Trade Handarbeiten entstehen

lern. Zurzeit arbeiten in dieser Werkstatt oder in Heimarbeit 12 Angestellte, die Festlohn und leistungsbezogene Zulagen bekommen. Außerdem wird 25 weiteren Personen der Umgang mit der Nähmaschine beigebracht und vier In-der erhalten eine künstlerische Ausbildung. Die

Handarbeit von Calcutta Rescue Indien hat Fair Trade Status. Es wird Kleidung für Schüler und Patienten, Karten, Taschen, Kissen, Tischdecken und Tücher produziert. Diese werden in Kalkutta direkt in der Werkstatt und einmal wöchentlich im Fairlawn Hotel verkauft. Auch Calcutta Rescue Deutschland e. V. beteiligt sich am Vertrieb dieser Fair Trade Waren. Die Verwaltung der deutschen Bestände obliegt Uta Pradel in Halle an der Saale. Ludwig Birner fuhr mit dem Fahrrad von Oslo nach Kopenhagen und sammelte fast 1000 € an Spenden ein. Ein Taize-Gesang in Schwerte wurde von Familie Steinke initiiert. Die Turnerfrauen von Rimsting sammelten 500 €. Einige Mitglieder trugen mit Aktionen wie dem Aufstellen von Sparschweinen in Apotheken zum Spendenaufkommen bei.

10. WIE FINANZIERT SICH CALCUTTA RESCUE DEUTSCHLAND E.V. UND WAS GESCHIEHT MIT DEN SPENDEN?

Im Jahre 2012 wurden (Angaben vorbehaltlich des noch nicht vorliegenden Kassenberichts) Spenden in Höhe von 58.791 € eingenommen. Die Summe setzt sich aus mehr als 350 Einzelspenden zusammen. Fast alle Spenden kamen von privaten Einzelspendern, die weit überwiegend durch ehemalige Volontäre geworben wurden. Einige Spenden wurden anlässlich von Geburtstagen oder auch Todesfällen initiiert. Die Firma COMPAGNIE DE SAINT GOBAIN, Kreuzlingen, Schweiz unterstützt uns finanziell. Alle Spenden werden nach Indien über-

wiesen und kommen den von Calcutta Rescue Deutschland e.V. unterstützten Projekten zugute.

Sämtliche Organisationskosten in Deutschland sowie die Aufwandsentschädigungen für die von Calcutta Rescue Deutschland rekrutierten Volontäre werden von den Mitgliedsbeiträgen bestritten. Der Mitgliedsbeitrag beträgt mindestens 60 € pro Jahr.

Den geprüften Kassenbericht des Jahres 2011 finden Sie im Anhang 1 dieses Jahresberichtes.

11. WAS MÖCHTE CALCUTTA RESCUE DEUTSCHLAND E.V. IN ZUKUNFT ERREICHEN?

Calcutta Rescue Deutschland e.V. möchte weiterhin als zuverlässiger Partner für Calcutta Rescue Indien zur Verfügung stehen.

Ein Schwerpunkt wird die Rekrutierung eines indischen Apothekers in Calcutta sein.

Im Frühjahr 2013 werden wir am Weitsicht Festival in Darmstadt teilnehmen und hoffen, Menschen für unsere Arbeit interessieren und begeistern zu können.

Calcutta Rescue Deutschland e.V. blickt gespannt auf ein hoffentlich ereignis- und spendenreiches Jahr 2013.

Kontakt:

Calcutta Rescue Deutschland e.V.
Kaulbachstraße 10
80539 München
www.calcutta-rescue.de
info@calcutta-rescue.de
Tel: 0800-5890489

ANLAGE 1 KASSENBERICHT 2011 (ANGABEN IN EURO)

Buchungstext

Spendenkonto:

Zinsen/Gebühren	157,88	
<hr/>		
Spenden allgemein	44.762,89	
Spenden Schulpatenschaften	7.653,88	
Spende nur für CRK	3.112,00	
Überweisung nach Indien		-44.701,90
<hr/>		
Gesamt 2011	10.984,75	
Kontostand 31.12.2010	35.707,20	
Kontostand 31.12.2011	46.691,95	
<hr/>		

Mitgliedskonto:

Gebühren/Zinsen	55,55	
Orga-Kosten		-3.790,21
Fahrtkosten		-1.308,08
Spende Fahrtkosten	1.308,08	
Mitgliedsbeiträge	6.702,00	
Unterstützung Volontäre in Kolkata		-2.289,44
<hr/>		
Gesamt 2011	677,90	
Kontostand 31.12.2010	6.423,30	
Kontostand 31.12.2011	7.101,20	
<hr/>		

Bastelsachenkonto:

Ausgaben		-1.202,22
Einnahmen	1.505,91	
<hr/>		
Gesamt 2011		303,69
Kontostand 31.12.2010	3.143,13	
Kontostand 31.12.2011	3.446,82	
<hr/>		

